



**Das Grössere Krancken-Buch, Sampt vorhergehender  
Fürbereitung Zu einem Seiligen End, P. Martini, Capucini**

**Martin <von Cochem>**

**Franckfurt am Mayn, 1689**

Seuffzer eines Gefangenen.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-60465](#)

Seuffzer eines Gefangenen.

Ach mein liebster GOTT! Ach mein gütigster  
GOTT!

O Gott verlaf mich nicht! O Gott sey mir armen  
Sünder gnädig! O Gott verzeuge mir meine  
schwäre Sünden.

IESU du Sohn Davids erbarm dich meiner.  
Iesu du Sohn der Jungfrauen Mariä/erbarm dich  
meiner.

Umb deines bittern Leydens willen / verzeuge mir  
meine Sünden. Umb deines bittern Tods willen/  
sey mir barmherzig.

O H. Maria bitt für mich! O H. Maria siehe  
mir bey. O H. Maria verlaf mich nicht.

O ihr liebe Engelen bittet für mich. O ihr liebe  
Heiligen bittet für mich. O mein lieber Schutz,  
Engel siehe mir bey.

Vatter! ist es möglich bey dir/so nim den bittern  
Kelch von mir. Danoch nicht mein/ sondern dein  
Will geschehe.

*Quotiescunq; à captivo recedit, oret super eum genuflexum. Misericordia tui & Indulgentia, &c. Et benedictio Dei omnipotentis, Patris + & Filii & Spiritus Sancti descendat super te, & maneat semper tecum. Amen.*

### De Confessione Captivi.

**C**aptivus ad torturam vocandus non admittatur  
ad confessionem sacramentalem, priusquam in fo-  
ro externo res fuerit liquida, nec metus ulterioris tor-  
tura residuus sit: Alias ei facile periculum sacrilega  
confessionis praberetur: quia non facile in isto statu fa-  
tebitur Confessario, quod in judicio fateri noluit.